



Kompaniefeldwebel Zieschang verlässt die Panzerpionierkompanie 10 in Holzminden

Auch noch bei Blitz und Donner rollt unserm Spieß sein Tonner", Mit dieser netten Idee, ein Pionier-Unimog war extra geschmückt worden, verabschiedete die Panzerpionierkompanie 10 ihren langjährigen Kompaniefeldwebel Werner Zieschang. Hauptmann Klaus Hoppe, Kompaniechef der Panzerpionierkompanie 10, hob besonders hervor, dass Hauptfeldwebel Zieschang fast 17 Jahre als Kompaniefeldwebel einer selbständigen Einheit gedient habe. Hauptfeldwebel Zieschang hatte seine Bundeswehrlaufbahn 1954 in Holzminden begonnen. Allerdings beim Bundesgrenzschutz, der seinen Standort nach Aufstellung der Bundeswehr 1956 aufgeben musste. Nach mehrmaligem Standortwechsel kam er 1956 nach Holzminden zurück als Zugfeldwebel der dritten Kompanie, Pionierbataillon 1. Seit dem 1. Januar 1966 ist er Kompaniefeldwebel der Panzerpionierkompanie 10 gewesen. Hauptmann Hoppe wies hier besonders auf die vielseitigen Aufgaben eines Kompaniefeldwebels hin. Dieser sei schließlich Leiter des Innendienstes, verantwortlich für die gesamte Personalbearbeitung und zudem mitverantwortlich für Erziehung, Ausbildung, Führung und Förderung des Unteroffizierskorps. Doch mit diesen Aufgaben sei sein Schaffensgebiet nicht begrenzt.

Wäre seine Versetzung zum schweren Brückenbataillon beim Pionierkommando 800 in Hilden nicht so überraschend gekommen, hätte Hauptfeldwebel Zieschang am 31. Dezember genau 17 Jahre lang als Kompaniefeldwebel gedient. In diesen 17 Jahren habe Hauptfeldwebel Zieschang etwa 2500 Soldaten betreut, sieben Kompaniechefs „verschlissen“, sieben Kommandeure der Brigadeeinheiten sowie fünf Brigadekommandeure genossen.

Die Kompanie und somit auch die Brigadeeinheiten verlieren mit Hauptfeldwebel Zieschang einen versierten Fachmann im Führungsgrundgebiet 1.

Nachdem Hauptmann Hoppe Hauptfeldwebel Zieschang die Dienstschnur abgenommen hatte, bedankte er sich noch einmal bei ihm für seine langjährige Tätigkeit, die immer durch verantwortungsvolles Handeln und persönlichen Einsatz geprägt war. Hauptfeldwebel Koch, der schon jahrelang souverän den Panzerbrücken- und Räumpanzerzug der Kompanie geführt hat, wurde nun von Hauptmann Hoppe zum Kompaniefeldwebel ernannt. Im Anschluss an den offiziellen Teil kamen die geladenen Gäste zu einem kleinen Imbiss zusammen.

